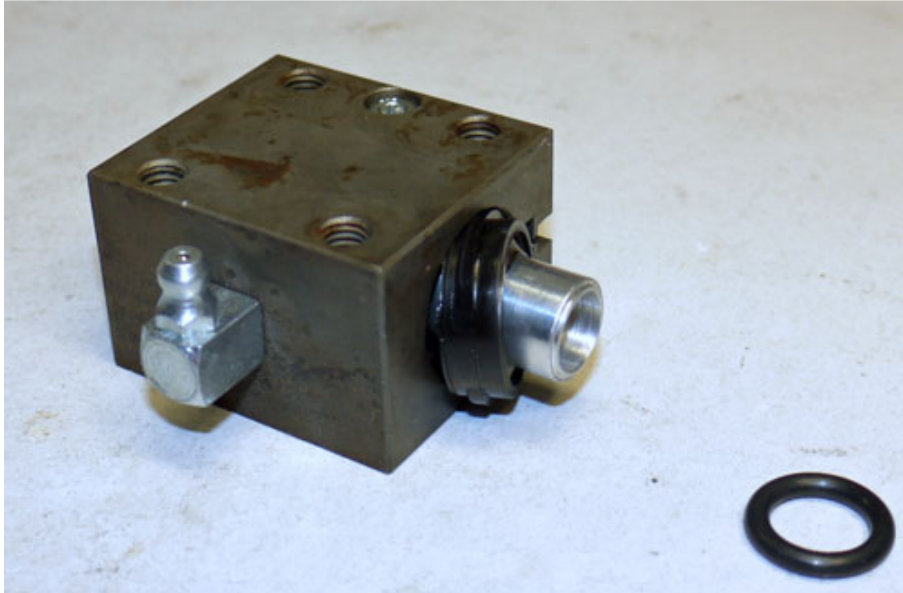


Einbau Kugelgewindemuttern

Die folgende Anleitung gilt weitgehend auch für runde Kugelgewindemuttern.

Die Muttern kommen mit einer ausführlichen Montageanleitung , allerdings ist die Montage der Abstreifer dort nicht erklärt.



Um die Abstreifer einzusetzen, müssen die O-Ringe entfernt werden, aber nur auf der Seite, auf der der Abstreifer montiert wird. Die Abstreifer haben einen umlaufenden Kragen, der in eine Nut in der Mutter passt. An einer Stelle ist der Kragen abgeflacht, diese Seite zeigt Richtung Schmiernippel, siehe Foto.

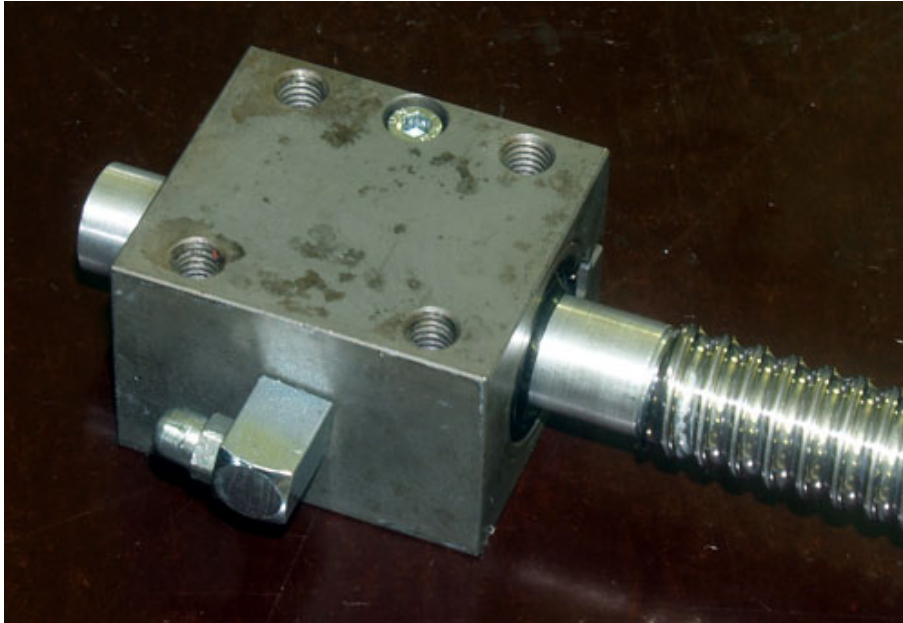


Mit einem kleinen Schraubenzieher drücken Sie den Abstreifer in die Nut. Das letzte Stück ist dabei am schwierigsten, es geht aber. In diesem Foto ist auch gut der Absatz auf der Hülse zu sehen, der in Richtung Spindel zeigen soll.

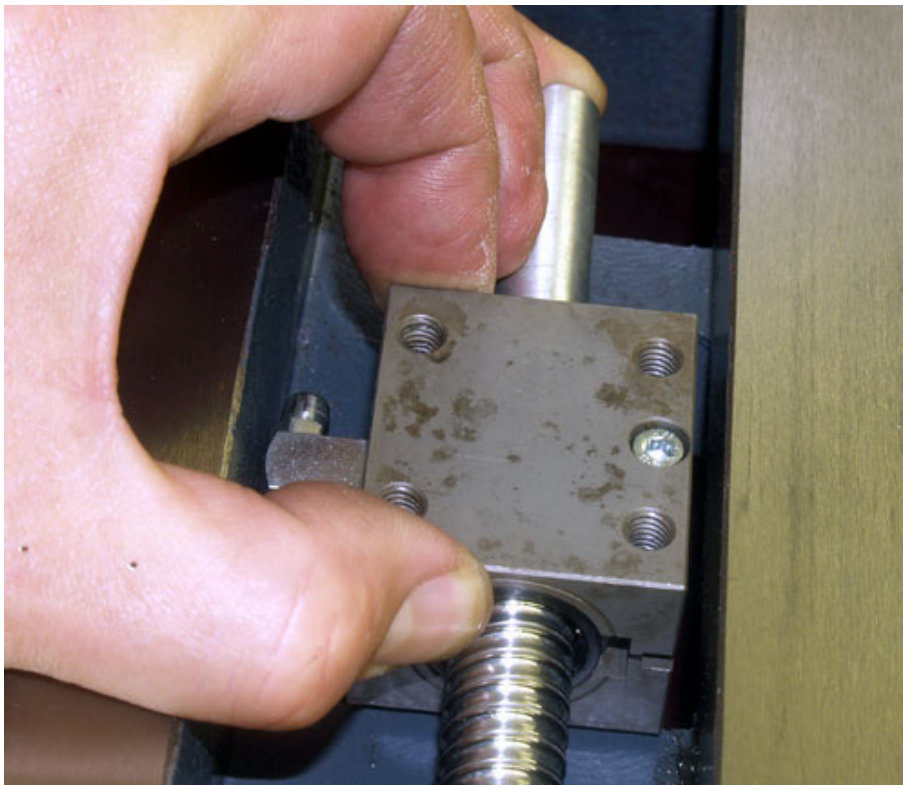
Damit die Mutter nach dem Einbau geschmiert werden kann, muss der Schmiernippel in die passende Stellung gedreht werden. Das geschieht mit einem 10er Maulschlüssel. Der Schmiernippel hat kein Gewinde.



Bei der runden Mutter muss die abgeflachte Seite des Abstreifers mit der Bohrung in der Mutter korrespondieren, so, wie im Bild gezeigt. Am anderen Ende der Mutter gibt es keine Bohrung, hier spielt die Stellung des Abstreifers keine Rolle.



In diesem und dem folgenden Bild ist zu sehen, wie die Kugelgewindespindel in die Mutter geschraubt wird. Dabei ist äußerste Konzentration geboten, weil sich bei einem Fehler die Kugeln aus der Mutter verabschieden können und die Mutter dann unbrauchbar ist. Im Bild nicht zu sehen ist ein Ansatz mit 10 mm Durchmesser, der in die Aluminiumhülse der Mutter gesteckt wird und unbedingt erforderlich ist. Dabei soll der kleine Absatz auf der Hülse zur Spindel zeigen.



Während die Hülse mit einer Hand fest gegen die Spindel gedrückt wird, schraubt die andere Hand die Spindel in die Mutter. Wenn es dabei hakt, einfach ein wenig zurückdrehen und wieder versuchen. Dabei niemals den Druck auf die Hülse verringern. Sobald die Spindel auf der anderen Seite sichtbar wird, ist der Vorgang erledigt und die Hülse kann abgenommen werden. Muss die

Mutter mal von der Spindel abgeschraubt werden, läuft die Sache anders herum. Deshalb die Hülse unbedingt aufheben!